

# Creative Brief

Hier wird der Designvorgang für eine Applikation beschrieben, die Gehörlosen das Lippenlesen beibringen soll. Diese soll ihnen ermöglichen, sich im Alltag besser verständigen zu können, da oft die Zeichensprache von ihrem Gegenüber nicht beherrscht wird.

---

# Ausgangslage

Menschen mit einem Gehörverlust, haben oft Probleme sich im Alltag zu verständigen, da meist die Zeichensprache von ihrem Gegenüber nicht beherrschen wird.

# Aufgabe

---

Es soll eine Applikation gestaltet werden, die sich mit dem Thema Hilfe befasst. Der Inhalt soll anhand 3 Screens auf einem Plakat präsentiert werden. Das Plakat soll eine Größe von 70 x 100 cm besitzen und wird in Wordpress abgegeben.

# Ziel

Du wirst dank deiner neuen Fertigkeit immer über den neusten Klatsch im gegenüberliegenden Büro deines Chefs informiert sein, welchen du perfekt für die längst verdiente Gehaltserhöhung einsetzen kannst.

# Die Zielgruppe



Geschlecht: weiblich

Name: Marleen Klein

Alter: 26

Wohnort: Tharandt in der Nähe von Dresden

Wohnart: Sie wohnt in einer 2-Zimmer-Wohnung im 1. Stock eines drei-stöckigen Gebäudes. Dort besucht sie oft auf ihrer Terrasse die Nachbarskatze von gegenüber, seit Marleen ihr ein Stück Lachs von ihrem Mittagessen abgegeben hat.

Familienstand: Ledig, Mutter und Vater. Ihr Vater hat auch einen Hörverlust von 65 Prozent und ist Gebärdensprachdozent. Ihre Mutter ist Landschaftsarchitektin. Marleen kam taub auf die Welt. Mit ihren Eltern unterhielt sie sich in Gebärdensprache. Dank der vielen Nachmittage bei ihren Großeltern und dem Bemühen ihrer Mutter spricht Marleen auch Lautsprache. Sie selbst brachte sich das Lippenlesen bei.

Job: Studentin im letzten Bachelor-Semester für Forstwissenschaft

Freizeit: Geht Joggen in ihrem Wohnort drei Mal die Woche. Sie geht oft im Wald spazieren, besonders in der Bärlauchzeit, da sie Bärlauchbutter liebt. Marleen stickt gerne (vorzugsweise kleine Blumen auf Kleidung) und verkauft dies auf Ebay Kleinanzeigen, außerdem leitet Marleen ehrenamtlich einen kleinen Pfadfinderkurs mit einer Freundin. Diese hört jedoch und beherrscht ebenfalls die Gebärdensprache. Hier treffen Kinder mit Hörschädigungen und Kinder ohne aufeinander. Oft unternehmen sie Ausflüge in die Natur und Marleen unterrichtet sie über das Waldeleben und deren Bewohner.

Kfz: Renault Twingo See 70, nachdem sie ihre Fahreignung belegen konnte und eine spezielle Fahrprüfung abgelegt hatte. Sie fährt jedoch lieber mit der Bahn oder dem Fahrrad.

Handy: iPhone 12 schwarz 128 GB

Musik: spielt Handpan, setzt sich manchmal in den Park und spielt dort

Wo kauft die Person ein? Edeka, Rewe, meistens Rewe, da dieser nur 8 Minuten zu Fuß entfernt ist, DM und beim kleinen Bauernhofläden in der Nähe.

Mittelkonsole Auto: ein bisschen Kleingeld für Parkuhren und den Einkaufswagen, Kulli, Packung Tempos, eine Handcreme von Nivea, ein paar Himbeer-Sahne Bonbons

Angst wofür? Hat Angst vor Gänsen, da sie mit fünf Jahren, auf der Farm ihrer Großeltern väterlicherseits gebissen wurde und eine kleine Narbe an der rechten Hand davon getragen hat.

Weswegen schon mal gelogen? Hat einer Klassenkameradin einen kleinen Hunderadiergummi gestohlen in der dritten Klasse und darüber die Lehrerin belogen. Sie behauptete fest, dass dies ihrer wäre.

Partei: Grüne

Was schaut die Person auf Ebay an? Gartenstühle für die kleine Terrasse, da die alten zu groß und sperrig sind.

Was wollte die Person als Kind mal werden? Tierärztin, sie war unter der Woche als kleines Kind oft bei ihren Großeltern und bewunderte dort die zuständige Tierärztin für die Farmtiere.



## Direkte Wettbewerber:

Lipsign eine Lippenleseapp die Live den Mund des Gesprächspartners aufnimmt und in Geberdensprache übersetzt, so muss man nicht einmal mehr das Lippenlesen lernen

DeepMind, KI (Künstliche Intelligens) die Lippen lesen kann

## Indirekte Wettbewerber:

Keine Zeit und keine Motivation um das Lippenlesen zu erlernen

Nur kurzer Motivationsschub der dazu führt, dass man nach wenigen Tagen die App deinstalliert.

Die Geberdensprache ist ausreichend für den Alltag

Die meisten Personen im Alltag der Person beherrschen die Geberdensprache

Du wachst mitten in der Nacht auf, du hast schlecht geträumt. Du bist umhüllt von einer tiefen Schwärze, nicht einmal ein schwacher Lichtstrahl bahnt sich seinen Weg durch den schweren Stoff deiner zugvorgezogenen Vorhänge. Du richtest dich langsam in deinem Bett auf und brauchst einige Sekunden bis du realisierst wo du bist. Langsam tastest du um dich. Deine Finger streifen über deine Bettdecke und tasten sich weiter vor zu deinem kleinen Nachttisch auf dem sich deine Nachttischlampe befindet. Doch du greifst ins Leere. Überrascht tastest du dich zur linken Seite deines Bettes. Vielleicht hast du dich ja in den Seiten getauscht. Doch wieder greifst du ins Leere. Nun steigt langsam ein unangenehmes Gefühl in dir auf. Du fühlst dich nicht wohl in der Dunkelheit und deine Augen fangen langsam an dir Streiche zu spielen. Was war das für ein seltsamer Schatten in deinem rechten Augenwinkel. Hat sich dort etwas bewegt und war da nicht gerade ein Rascheln hinter dir. Es fällt dir schwer dich zu bewegen. Langsam tastest du dich weiter vor, entlang deines Bettes. Da eine Bettkante. Wieder greift deine Hand ins Leere. Mehr und mehr verwirrt setzt du dich auf, auf deine Knie. Normalerweise befindet sich das Licht immer an der selben Stelle wenn du aufwachst. Nun etwas ungeduldiger krabbelst du vollkommen Orientierungslos in deinem Bett umher. Da wieder eine Bettkante und deine Hand berührt endlich das kalte Metall deiner Nachttischlampe. Du drückst erleichtert den Knopf und es wird hell. Verwirrt schaust du dich um. Deine Bettdecke liegt vollkommen zerwühlt um dich herum. Dein Kissen liegt auf dem Boden und dir wird klar das du quer in deinem Bett gelegen hast. Du bist erleichtert alles befindet sich wie immer an seinem gewohnten Platz. Durch die Benutzung der App sollst du dich nicht mehr orientierungslos in einem Gespräch fühlen. Es kommt nicht mehr zu Übersetzungs-Kommunikationsfehlern. Es fühlt sich nicht mehr so an, als würdest du in eine Gespräch im Dunkeln tasten. Du fühlst dich wohl im Umgang der App. Sie kommt dir vertraut vor, da sie gut organisiert ist und alles sich an seinem Platz befindet. Sie ist einfach im Umgang und man findet sofort die Übungseinheiten nach der man sucht. Die App ist wie deine Nachttischlampe, sie hilft dir ein Gespräch zu sehen, das zuvor schwarz und undurchdringbar für dich war.

# Kernbotschaft

Laute werden sichtbar

## Gewünschte Reaktion

---

Die App soll Spaß beim Lippenlesen vermitteln. So soll man schon fast unterbewusst in freien Minuten die Applikation öffnen, wie z.B. wenn man an der Bahn wartet. Man freut sich an seinen Übungen weiterzuarbeiten und man ist stolz auf seine erreichten Vorschritte, die sich im täglichen Alltag bemerkbar machen. Eine sichtbar verbesserte Kommunikation im Alltag wird sichtbar.

# Der „reason why“

Die Applikation hilft gehörlosen Menschen, die auf die Gebärdensprache angewiesen sind, barrierefrei durch den Alltag zu kommen, durch das Erlernen von Lippenlesen.

# Anmutung

---

Hell: gelb, hellblau, weiß, meist einen weißen Punkt in der Mitte mit einem Verlauf, Lichtpunkte, Lichtspiegelungen

Klar: Serifenlose Schrift (Grotesk), geometrische Formen, schwarze, weiße oder dunkelblaue Schrift

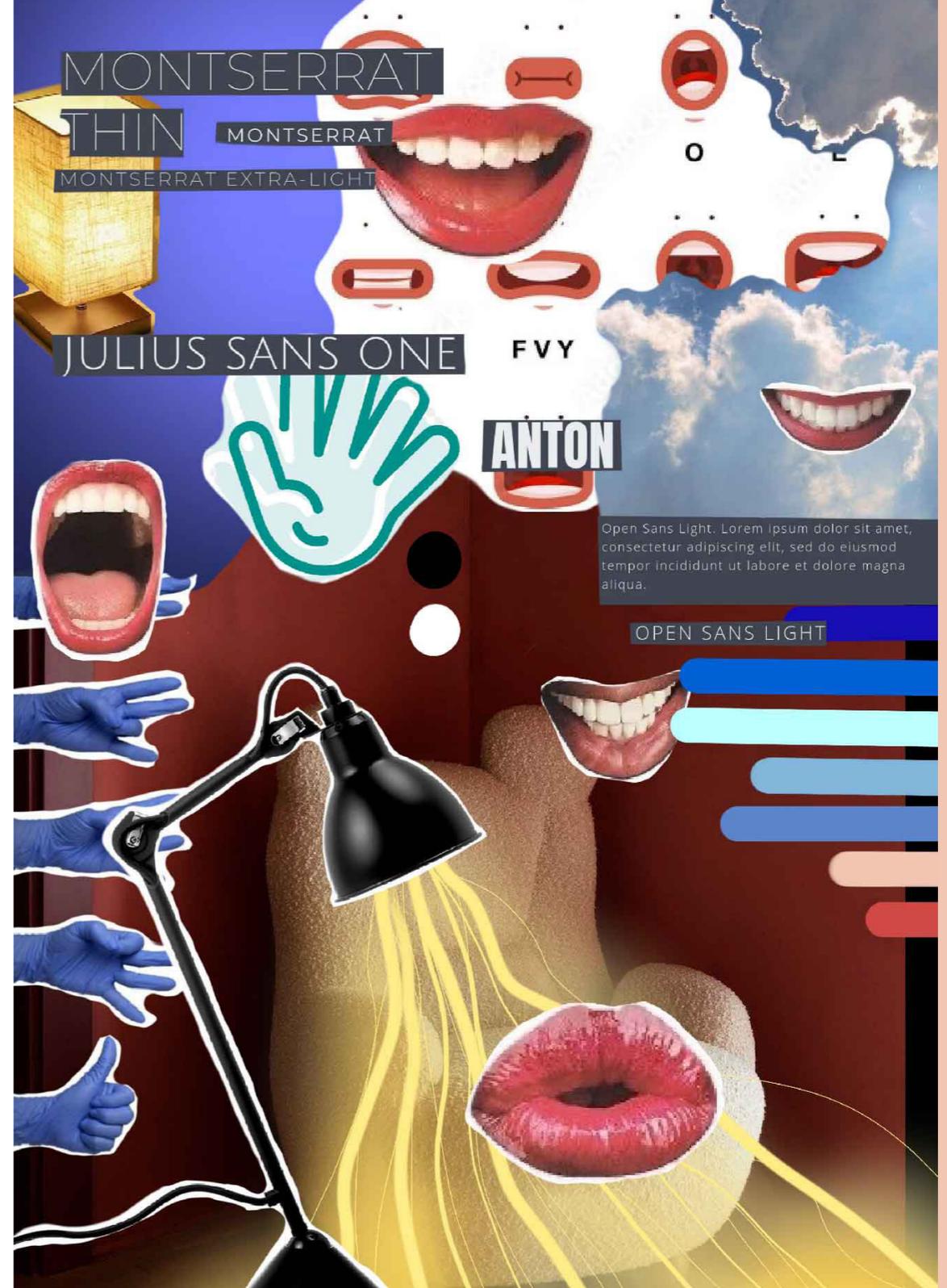
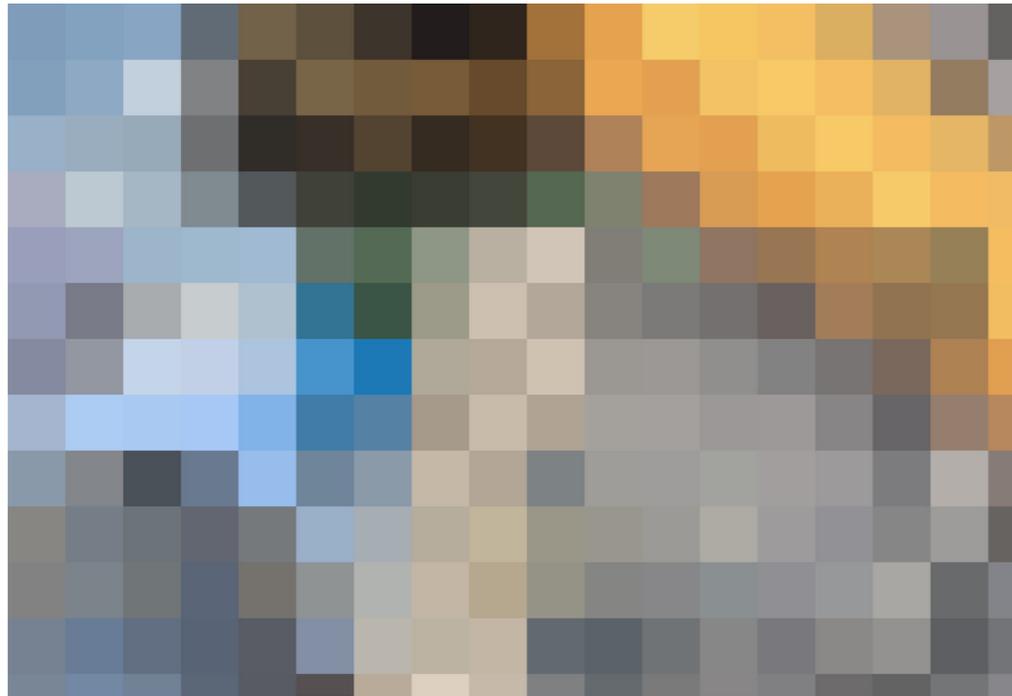
Sicher: blau, gelb, Ikonen, Grotesk, geometrische und runde Formen gemischt

Vertraut: viel Text, Grotesk, schwarze und weiße Schrift, blau



Eigene Fotografien aus dem Alltag

Photoshop Farbpalette



Open Sans Light. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua.

OPEN SANS LIGHT

# Vorgaben

# Medien

---

eine Applikation für das Handy, aufgezeigt anhandf drei Screens

# Team